
16869/J XXVII. GP

Eingelangt am 16.11.2023

Dieser Text wurde elektronisch übermittelt. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

der Abgeordneten Mag. Gerald Loacker, Douglas Hoyos-Trauttmansdorff,
Kolleginnen und Kollegen

an den Bundesminister für Soziales, Gesundheit, Pflege und
Konsumentenschutz

betreffend Wo bleibt die angekündigte Pensions-App?

Regierungsprogramm Seite 51:

Unterhalb des Absatzes "Ergänzend zur staatlichen Pensionsvorsorge auch entsprechende Rahmenbedingungen für die private Pensionsvorsorge schaffen" wird das Konzept der Pensions-App kurz und knapp vorgestellt: "**Pensions-App:** Zusammenführung der drei Säulen in einer App für jede Bürgerin und jeden Bürger zur Schaffung von Transparenz unter Berücksichtigung von Datenschutz. Ausbaufähigkeit zur späteren Risikosteuerung der individuellen Pensionstöpfen."

Nachdem sich die laufende Legislaturperiode langsam aber doch dem Ende nähert, stellt sich die Frage, **was der Stand der Dinge ist**. Dem Wirkungsmonitoring ist folgende Information zu entnehmen:

Stand 28.10.2023:

 Meilenstein: Aufbau und Umsetzung der Pensions-App

Details zum Meilenstein

2022

Ausgangspunkt der Planung (Datum)

04.08.2021

Ausgangspunkt der Planung (Beschreibung)

Im Regierungsprogramm 2020 - 2024 (Kapitel: "Finanzen & Budget"; Überschrift: "Teilhabe am Kapitalmarkt und private Altersvorsorge stärken"; Unterpunkt: "PensionsAPP") wurde die Zusammenführung der drei Säulen in einer PensionsApp für jeden:jeder Bürger:in zur Schaffung von Transparenz unter Berücksichtigung von Datenschutz vorgesehen. Bis Ende 2021 soll die Bewertung der Vorschläge zur Pensions-App durch die Politik erfolgen.

Zielzustand (Datum)

31. Dezember 2022

Zielzustand (Beschreibung)

Der Aufbau und Umsetzung der Pensions-App wurde begonnen.

Zielerreichungsgrad des Meilensteins
gesetzt

Stand 30.10.2023:



Meilenstein: Aufbau und Umsetzung der Pensions-App

Details zum Meilenstein

2022

Istzustand (2022)

Mit dem Aufbau und Umsetzung der Pensions-App wurde noch nicht begonnen.

Ausgangspunkt der Planung (Datum)
04.08.2021

Ausgangspunkt der Planung (Beschreibung)

Im Regierungsprogramm 2020 - 2024 (Kapitel: "Finanzen & Budget"; Überschrift: "Teilhabe am Kapitalmarkt und private Altersvorsorge stärken"; Unterpunkt: "PensionsAPP") wurde die Zusammenführung der drei Säulen in einer PensionsApp für jeden:jeder Bürger:in zur Schaffung von Transparenz unter Berücksichtigung von Datenschutz vorgesehen. Bis Ende 2021 soll die Bewertung der Vorschläge zur Pensions-App durch die Politik erfolgen.

Zielzustand (Datum)
31. Dezember 2022Zielzustand (Beschreibung)
Der Aufbau und Umsetzung der Pensions-App wurde begonnen.Erläuterung der Entwicklung
Das Konzeptspapier wurde in Zusammenarbeit zwischen dem BMSGPK und dem BMF (federführend) bis zum 29.4.2022 erstellt. Auf politischer Ebene wurde die Bewertung, ob und in welcher Form die Pensions-App umgesetzt werden soll, noch nicht abgeschlossen. Der Aufbau und die Umsetzung der Pensions-App konnte daher noch nicht gestartet werden.Zielerreichungsgrad des Meilensteins
nicht erreicht

Budgetfinanzgesetz 2024:

Wirkungsziel 1:

Anhebung des durchschnittlichen faktischen Pensionsantrittsalters.

Warum dieses Wirkungsziel?

Damit das Pensionssystem auch in Zukunft nachhaltig finanziert bleibt, ist die weitere Anhebung des tatsächlichen Pensionsantrittsalters ein entscheidender Faktor.

Wie wird dieses Wirkungsziel verfolgt?

- Information im Rahmen des Pensionskontos über die Vorteile länger zu arbeiten bzw. Teilzeitphasen zu begrenzen.
- Beteiligung an der vom BMF organisatorisch betreuten Konzeption einer säulenübergreifenden Pensions-App zur Schaffung von größtmöglicher Transparenz für alle Bürger:innen im Pensionsbereich.

		Aufbau und Umsetzung der Pensions-App
2 WZ 1	Beteiligung an der vom BMF organisatorisch betreuten Konzeption einer säulenübergreifenden Pensions-App zur Schaffung von größtmöglicher Transparenz für alle Bürger:innen im Pensionsbereich.	31.12.2024: Der Aufbau und die Umsetzung der Pensions-App wurde nach Bewertung des Konzepts durch die Politik begonnen. 10.08.2023: Im Regierungsprogramm 2020 - 2024 (Kapitel: "Finanzen & Budget"; Überschrift: "Teilhabe am Kapitalmarkt und private Altersvorsorge stärken; Unterpunkt: "- PensionsAPP") wurde die Zusammenführung der drei Säulen in einer Pensions-App für jeden/jeder Bürger:in zur Schaffung von Transparenz unter Berücksichtigung von Datenschutz vorgesehen. Das Konzeptpapier wurde in Zusammenarbeit zwischen dem BMSGPK und dem BMF (federführend) bis zum 29.4.2022 erstellt. Der Aufbau und die Umsetzung der Pensions-App kann nach Bewertung der Vorschläge durch die Politik erfolgen. Diese ist noch ausständig (federführend BMF). Der Aufbau und die Umsetzung der Pensions-App wird Jahre in Anspruch nehmen.

Quellen:

- <https://www.bundeskanzleramt.gv.at/bundeskanzleramt/die-bundesregierung/regierungsdokumente.html>
- <https://wirkungsmonitoring.gv.at/massnahme-detail/beteiligung-an-der-konzeption-einer-saeulenuerbergreifenden-pensions-app-9294-1070/>
- https://service.bmf.gv.at/Budget/Budgets/2024/bfg/Bundesfinanzgesetz_2024.pdf

Die unternannten Abgeordneten stellen daher folgende

Anfrage:

1. Welche Schritte wurden bereits gesetzt, damit die angekündigte "Pensions-App" für alle Bürger verfügbar wird?
 - a. Welche Schritte wurden bereits gesetzt?
 - b. Welche Schritte werden aktuell gesetzt?
 - c. Welche Schritte fehlen noch und aus welchem Grund?
2. Welche konkreten Funktionalitäten soll die "Pensions-App" aufweisen und welcher Mehrwert entsteht dadurch für die Nutzer?

- a. Welche konkreten Schritte müssen Nutzer dieser App ausführen, um in den Genuss aller Funktionalitäten der "Pension-App" zu kommen?
 - b. Welche konkreten Funktionalitäten waren ursprünglich in der "Pensions-App" vorgesehen, mussten jedoch beispielsweise aus datenschutzrechtlichen Gründen verworfen werden?
3. "Bis Ende 2021 soll die Bewertung der Vorschläge zur Pensions-App durch die Politik erfolgen":
- a. Inwiefern fand bis Ende 2021 eine Bewertung statt und was war das Ergebnis dieser?
 - b. Welche offenen Fragestellungen wurden im Zuge dieser Bewertung seitens des BMSGPK an die Entwickler herangetragen?
 - c. Inwiefern wurden hierfür Werkverträge mit Dritten abgeschlossen?
 - i. Anhand welcher Kriterien wurde der Auftragnehmer ausgesucht? (Bitte um Auflistung der Vergleichsangebote und Punktevergabe)
 - ii. Wie hoch sind die Personal- und Sachkosten? (Bitte um getrennte, jährliche Angabe der Personal- und Sachkosten seit Beginn des Auftrages)
 - iii. Wann und in welcher Form wurden die Ergebnisse veröffentlicht?
 - d. Wurden bis dato dem BMSGPK Berichte zur "Pensions-App" übermittelt und sind diese Berichte öffentlich?
 - i. Was ist der Inhalt der Berichte?
4. Entwicklung der Pensions-App:
- a. Wer entwickelt die angekündigte "Pensions-App"?
 - b. Anhand welcher Kriterien wurde der Auftragnehmer ausgesucht? (Bitte um Auflistung der Vergleichsangebote und Punktevergabe)
 - c. Wie hoch sind die Personal- und Sachkosten? (Bitte um getrennte, jährliche Angabe der Personal- und Sachkosten seit Beginn des Auftrages)
 - d. Wann und durch wen wird der Fortschritt bei diesem Vorhaben überprüft?
 - e. Welche Stakeholder sind an diesem Prozess beteiligt?
 - f. Inwiefern und mit wem (beispielsweise mit dem BMF aufgrund einer Digitalisierungsmaßnahme) wurden und werden in Zukunft die entstandenen bzw. noch entstehenden Kosten rund um die "Pensions-App" aufgeteilt? (Bitte um Auflistung)
5. Wann kommt es zu einer Finalisierung der "Pensions-App" und ab wann ist eine öffentliche Nutzung angedacht?